



Veröffentlicht am *Ecologic Institut: Wissenschaft und Forschung für eine nachhaltige Welt* (<https://www.ecologic.eu>)

[Startseite](#) > Arctic Summer College 2016 - Webinarreihe

VERANSTALTUNG

Webinar
Arktis
Außenpolitik
Governance
Ressourcenschonung + Kreislaufwirtschaft
Sicherheitspolitik
Bildung
Transatlantik-Programm

Arctic Summer College 2016 - Webinarreihe



[1]

Zwischen Juli und Oktober 2016 brachte diese sechsteilige Webinarreihe Arktis-Experten, Fachleute und Studenten zusammen. Die Webinarreihe umfasste Themen wie Schifffahrt und marine Governance, Energie, Umweltverträglichkeitsprüfungen, Wissenschaft, Sicherheit und indigene Gemeinschaften in der Arktis.

Webinar 1: Arctic Shipping & Marine Governance

Michael Kingston, Anwalt der Marine Trade & Energy Group, DWF LLP, London, sprach über Schifffahrt in der Arktis und Marine Governance, insbesondere über den Polarkodex. Dabei berichtete er von seinen Erfahrungen in der Berichterstattung bei der IMO zum Thema "Operationalisierung des Polarkodex" und einem Lösungsansatz der durch das Zusammenspiel von dem Arktischen Eis-Regime-Schifffahrtssystem (AIRSS), dem Polarkodex und Best-Practices nachhaltige Entwicklung in der Arktis ermöglichen könnte.

Webinar 2: Energy in the Arctic

Stephan Schott und Piper Foster Wilder stellten das Thema Energie

in der Arktis vor. Stephan ist Professor an der Schule für Public Policy and Administration an der Carleton University mit einem PdD in Natural Resource and Environmental Economics von der University of Guelph. Piper Foster Wilder ist stellvertretende Direktorin des Erneuerbaren Energien-Alaska-Projekts. Das Webinar wurde von Arne Riedel, Ecologic Institut, moderiert.

Webinar 3: Arctic Environmental Impact Assessments

Pamela Lesser und Sonja Bickford vom Arctic Centre der Universität Lapland / Northern Institute for Environmental and Minority Law (NIEM) sprachen über Umweltverträglichkeitsprüfungen in der Arktis, wobei sich Pamela Lesser auf Umweltverträglichkeitsprüfungen in Finnland und Kanada spezialisierte und Sonja Bickford das Projekt "Arctic EIA" vorstellte.

Webinar 4 Part I: Science Communication in the Arctic

Mia Bennett, PhD-Kandidatin im Fachbereich Geographie der UCLA und Manager des Cryopolitics Blog sprach über Wissenschaftskommunikation in der Arktis. Sie stellte das Potential und die Vorteile sowie mögliche Nachteile von wissenschaftlichem Blogging vor.

Webinar 5: Arctic Security

Kristian Kristensen und David Biette sprachen über Sicherheit in der Arktis. Kristian ist Senior Researcher an der Universität von Kopenhagen im Center for Military Studies. David ist Global Fellow und der ehemalige Direktor der Polar Initiative des Wilson Centers.

Webinar 6: Arctic Indigenous Communities

In diesem Webinar wurde die Rolle der indigenen Gemeinschaften in der Arktis erörtert. Es wurde darüber berichtet, wie verschiedene indigene Gemeinschaften von den Änderungen in der Arktis betroffen sind und wie es ihnen gelingt sich ihnen anzupassen. Auch die Rolle der UN wurde in dem Zusammenhang thematisiert. Die Redner waren Alexej Tsykarev, Experte des vorsitzenden Berichterstatters für den Expertenmechanismus der Vereinten Nationen über die Rechte der indigenen Völker, Jannie Staffansson, ein Berater in der Arktischen Umwelteinheit des Sami Raddi / Saami-Rates und Jocelyn Joe-Strack, Mitglied der Campagne und Aishihik First Nation und Arctic Fellow der Walter and Duncan Gordon Foundation Jane Glassco.

Exploring the Nexus of Health and Climate Change in Arctic Indigenous Communities

Diese Sitzung mit zwei Arctic Summer College Teilnehmerinnen und dem Moderator des Ecologic Institutes, Arne Riedel, auf der Arctic Circle Assembly begann mit der Erörterung der Rolle, die die Arktis für den globalen Klimawandel und potenziell verändernde globale Wettermuster und ihre besonderen Konsequenzen für indigene Gemeinschaften spielt. Dann wurde der Zusammenhang zwischen Gesundheit und Klimawandel aus der Perspektive der arktischen indigenen Gemeinschaften in mehreren arktischen Staaten untersucht. Schließlich wurde die Frage der sexuellen Gewalt in indigenen Gemeinschaften mit einem Fokus auf die USA und Kanada diskutiert. Die anspruchsvolle Beziehung zwischen dem Klimawandel und der indigenen Gesundheit sind heutige und künftige Forschungsthemen.

13. Juli 2016 bis 8. Oktober 2016

Berlin

Wichtigster Link

Website: Arctic Summer College

Thematisch verwandte Artikel

- Ein ausgedehntes Arctic Summer College 2016
- 100 Tage Paris Abkommen: COP21 und die Zukunft der Arktis - eine Ära der Energiewende
- Youth in the Arctic: Eine Diskussion zwischen Führungskräften von heute und morgen
- Arctic Summer College: Arktischer Austausch im digitalen Zeitalter
- Die EU in der Arktis, die Arktis in der EU

Weiterführende Links

- YouTube channel Ecologic Arctic Summer College

Finanzierung

Konrad-Adenauer-Stiftung (KAS), Deutschland

Veranstalter

Ecologic Institut, Deutschland
Ecologic Institute US (EIUS), USA

Partner

World Policy Institute, USA
Arctic Circle
Botschaft von Kanada in Deutschland, Deutschland
International Union for Conservation of Nature (IUCN)
World Wide Fund For Nature (WWF)

Team

Max Gruenig

Arne Riedel, LLM
Katherine Weingartner

Datum

13. Juli 2016 bis 8. Oktober 2016

Ort

Berlin, Deutschland

Sprache

Englisch

Projektnummer

201-94

Schlüsselwörter

Umweltpolitik, Akteure, Einheimische Bevölkerung, Internationale Beziehungen, Governance, Fischerei, Energie, Sicherheit, Transport, Webinar, Arktis, Arktischer Ozean

Quellen URL (modified on 08/21/2018 - 11:26): <https://www.ecologic.eu/de/14749>

Links

[1] https://www.ecologic.eu/sites/files/event/2017/fotolia_c_goinyk_volodymyr_web-ls.jpg